Funded by the European Union

Newsletter n.2 Jänner 2023

Fostering INTREP

Förderung von sozialer Innovation und Unternehmertum in interkulturellen und interreligiösen Kontexten

ZIELE

Das INTREP-Projekt zielt darauf ab, soziale Inklusion und Vielfalt sowie den interkulturellen und interreligiösen Dialog zu fördern. Dabei werden Lehrer*innen und Pädagog*innen der Erwachsenenbildung und des Gemeinwesens unterstützt, soziale Innovation und Unternehmertum in interkulturellen und interreligiösen Kontexten durch Erwachsenenbildung zu fördern.

PARTNER

Eine multisektorale Partnerschaft von acht Expertenorganisationen in den Bereichen soziale Innovation, interkultureller, interreligiöser Dialog und Unternehmertum für die Erwachsenenbildung.

PROJEKTERGEBNISSE

Wir haben unser erstes Ergebnis fertiggestellt: **Den theoretischen Rahmen und das Trainingscurriculum.** Dazu haben wir die Kompetenzen analysiert, die Lehrkräfte und Ausbilder*innen in der Erwachsenenbildung benötigen, um soziale Innovation und Unternehmertum in interkulturellen und interreligiösen Kontexten zu fördern. Wir haben die normativen Rahmenbedingungen der Erwachsenenbildung in den Partnerländern verglichen.

Dieser theoretische Rahmen dient als Referenz für die Entwicklung und Strukturierung des Inhalts der nachfolgenden INTREP Schulungsmaterialien.

NEUIGKEITEN

Unsere Website ist jetzt in Englisch, Deutsch, Französisch, Rumänisch, Türkisch und Spanisch online: https://intrep-erasmusplus.eu
Besuchen Sie die Webseite für weitere Informationen!

Das Konsortium hat sich kürzlich in Timisoara getroffen, um das Schulungsmaterial weiterzuentwickeln. Ziel ist es, hochwertige Instrumente für Erwachsenenbildner*innen zur Förderung des Verständnisses zwischen Kulturen und Religionen zu schaffen.

2021-1-BE01-KA220-ADU-000033680

"Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der nur die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden."